



# nailaer stadtnachrichten

1972  
35  
Jahre  
2007

**5**

Freitag, 02. Februar 2007

Notruf Feuerwehr: (09282) 112  
Notruf Polizei: (09282) 110

Notfalldienst des BRK:  
Rettungsleitstelle Hof  
Telefon: 19 222

Bereitschaftsdienst der Ärzte:  
Telefon: 0 18 05 / 19 12 12

Dienstbereitschaft jeweils: mittwochs 13.00 Uhr  
bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 Uhr bis  
montags 8.00 Uhr und an den Feiertagen.

**Apothekenbereitschaft:**

02.02. bis 09.02.2007:  
Stadt-Apotheke Naila

Die Dienstbereitschaft beginnt am Freitag um 8.30 Uhr  
und endet am darauffolgenden Freitag um 8.30 Uhr.

**Zahnärztlicher Notfalldienst:**

Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf  
die Zeit von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr:

03./04.02.2007:

Dr. Langhans Peter,  
Rehau, Ludwigstr. 7,  
Tel. 09283/9900

**Tierärztlicher Notfalldienst  
für Kleintiere:**

03./04.02.2007:

Dr. H. Linke, Stengelstr. 24,  
Naila, Tel. 0170/3076827

Dr. W. Schaudinn, Mozartstr. 8,  
Wunsiedel, Tel. 09232/8353

**Freiwillige Feuerwehr Naila:**

Die Dienstzeit in der NaSt Naila erstreckt sich  
auf die Zeit von 22.00 bis 5.00 Uhr:

28.01. bis 11.02.2007:

Schrepfer Peter, Kemnitzer Michael

Internetadresse: <<http://www.ff-naila.de>>

**THW - Ortsverband Naila:**

Unterkunft Dr.-Hans-Künzel-Straße 3, Tel.: 09282/  
7912, Fax: 09282/97195; Ortsbeauftragter:  
Gerhard Wolfrum, Tel.: 09282/7593; Zugführer:  
Benjamin Kolodziej, Tel.: 09282/978774,  
Handy: 0175/5403689 oder über die Einsatz-  
zentrale der Polizei.

Internetadresse: <<http://www.THW-Naila.de>>

## Amtsblatt der Stadt Naila - Bekanntmachungen -

**Städtebauförderungsprogramm  
„Stadtumbau West“**

**Interkommunales Entwicklungs-  
konzept Schwarzenbach a.Wald,  
Selbitz, Naila**

Die drei Städte Schwarzenbach a.Wald, Selbitz und Naila haben ein gemeinsames Entwicklungskonzept erarbeitet, das Konzepte und Maßnahmen für die Entwicklung der drei Städte aufzeigt. Inhaltliche Schwerpunkte sind die Themenfelder Wohnen, Gewerbe, regenerative Energie sowie Freizeit und Tourismus.

Die Stadtkerne und die großen Industriebrachen, aber auch Bahnbrachen und Wohngebiete bilden räumliche Schwerpunkte des Konzeptes. Erste Impulsprojekte sollen bereits 2007 begonnen werden. Neben örtlichen Projekten sollen auch gemeindeübergreifende Maßnahmen durchgeführt werden und die begonnene Zusammenarbeit soll vertieft werden.

Die Ergebnisse der Arbeit der vergangenen 10 Monate können ab sofort auch im Internet unter folgender Adresse betrachtet werden:

**[www.zukunftsallianz-ssn.de](http://www.zukunftsallianz-ssn.de)**

Auf der Homepage jeder der drei Städte findet sich zudem ein Hinweis auf dieses Angebot.

Naila, den 30.01.2007

**Stadt Naila**  
Frank Stumpf  
1. Bürgermeister

**Anträge zur Verlängerung  
von Jagdscheinen ab dem  
Jagdjahr 2007/2008;**

**Anträge zur erstmaligen Erteilung  
eines Jagdscheines**

Es wird darauf hingewiesen, dass Anträge zur Verlängerung von Jagdscheinen ab dem Jagdjahr 2007/2008 jetzt vorliegen.

Die Vordrucke können

**ab Donnerstag,  
dem 15. Februar 2007,  
im Rathaus, Zimmer 7,**

abgeholt werden.

Ab diesem Termin sind auch die Anträge zur erstmaligen Erteilung eines Jagdscheines erhältlich.

Naila, den 30.01.2007

**Stadt Naila**  
Frank Stumpf  
1. Bürgermeister

### **nailaer stadtnachrichten**

Die „Nailaer Stadtnachrichten“ erscheinen 1 mal in der Woche jeweils freitags.

Anzeigentexte werden grundsätzlich nicht telefonisch aufgenommen. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Änderungen in Anzeigentexten oder -schaltung übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr.

Anzeigen: Millimeter-Grundpreis 0,32 € (netto) für die 43 mm breite Zeile. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist Mittwoch um 12.00 Uhr. Nach diesem Zeitpunkt werden nur noch dringende Anzeigen angenommen.

Druck und Verlag: Tübel, Druckerei. 95119 Naila, Weststr. 18 / 95112 Naila, Postfach 11 07, Telefon: 0 92 82 / 212, Telefax: 0 92 82 / 31 72. e-mail: [druck@tuebel.de](mailto:druck@tuebel.de) - internet: [www.tuebel.de](http://www.tuebel.de)

Redaktion: Annette Tübel, Dipl.-Ing.

Anzeigen: Petra Kriesche. e-mail: [anzeigen@tuebel.de](mailto:anzeigen@tuebel.de)  
Für Artikel, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

## Geschäftszeiten der Stadtverwaltung

Dienstgebäude: Marktplatz 12, 95119 Naila - Postfach 1227, 95113 Naila  
Tel. 0 92 82 / 68-0 - Fax: 0 92 82 / 68 37 - Internet: [www.naila.de](http://www.naila.de) - E-Mail: [mail@naila.de](mailto:mail@naila.de)

**Montag u. Dienstag** von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und von 14.00 bis 16.00 Uhr

**Mittwoch** von 8.00 bis 12.00 Uhr

**Donnerstag** von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und von 14.00 bis 17.30 Uhr

**Freitag** von 8.00 bis 12.00 Uhr

**Öffnungszeiten der Stadtkasse:**

**Montag bis Freitag** von 8.00 bis 12.00 Uhr

Am Mittwochnachmittag u. Freitagnachmittag ist das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen.

**Öffnungszeiten des Sozialamtes:**

**Montag** von 8.00 bis 12.00 Uhr

**Dienstag** von 14.00 bis 16.00 Uhr

**Mittwoch** von 8.00 bis 12.00 Uhr

**Donnerstag** von 14.00 bis 17.30 Uhr

**Freitag** von 8.00 bis 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen für Rentenangelegenheiten bitte unter Tel.: 09282/6820.

## Bekanntmachungen

Das Bayer. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung München gibt bekannt:

### „Mikrozensus 2007 im Januar gestartet

#### Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2007 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 55.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr zur Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2007 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2007 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung: Neben der Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenarten wird auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger

von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 55.000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1.000 Haushalte zu befragen. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlgesetzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Neben dem persönlichen Interview besteht natürlich für jeden Haushalt auch die Möglichkeit, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.“

Naila, den 30.01.2007

**Stadt Naila**  
Frank Stumpf  
1. Bürgermeister

## Rathausnachrichten

### Geburtstagsjubilare in der Zeit vom 05.02. bis 11.02.2007

#### 70. Geburtstag:

Sieglinde Voigt, Goethestraße 1

#### 75. Geburtstag:

Helene Schrepfer,  
Marlesreuth, Bärenhaus 1

#### 84. Geburtstag:

Gertrud Brunner, Steiler Weg 3  
Dora Schatz, Marlesreuth, Kirchplatz 3

#### 90. Geburtstag:

Christian Einsiedel, Anger 32

#### 92. Geburtstag:

Helmut Wolff, Lichtenberger Straße 20

#### 95. Geburtstag:

Babetta Krumpholz, Buchenweg 9

#### Die Stadt Naila gratuliert!

**Anmerkung:** Soll die Veröffentlichung von Geburtstags- und Ehejubiläen unterbleiben, werden die Betroffenen gebeten, dies 14 Tage vor dem Geburtstags- bzw. Ehejubiläum bei der Stadt Naila, Zimmer Nr. 11, Telefondurchwahl 6830 und 6831, zu melden.

## ABFUHRTERMINE

### RESTMÜLL-, BIO- und PAPIERTONNE

NAILA, Marlesreuth, Culmitz, Lippertsgrün, Bärenhaus, Erbsbühl, Froschbach, Froschgrün, Nestelreuth, Schottenhammer:

#### Restmülltonne (KW 6)

Marxgrün, Hölle, Hügel:

#### Restmülltonne (KW 6)

## Aus der öffentlichen Sitzung des Hauptverwaltungsausschusses der Stadt Naila vom 29.01.2007

### Bestätigung der gewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Naila

Zunächst bestätigte der Hauptverwaltungsausschuss die neugewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Naila, Hans Münzer (Kommandant) und Michael Tholl (stellvertretender Kommandant).

### Begründung der Maßnahme „Betreutes Arbeiten und Qualifizieren“ mit dem Berufsförderungswerk Nürnberg

Die Mitglieder des Hauptverwaltungsausschusses nahmen zur Kenntnis, dass die Stadt Naila derzeit mit dem Berufsförderungswerk Nürnberg den dritten Teil der Maßnahme „Qualifizieren und Arbeiten“ durchführt. Das Berufsförderungswerk wird zwei befristete Beschäftigungsmöglichkeiten, die für die Stadt kostenfrei sind, zur Verfügung stellen. Zusätzlich wird sich die Stadt an dem Integrationsprogramm „Betreutes Arbeiten und Qua-

lizieren“ des Berufsförderungswerkes in Zusammenarbeit mit der ARGE Hof beteiligen. Im Rahmen dieser Maßnahme sind für die Stadtverwaltung 2 - 3 ebenfalls kostenfreie Arbeitsmöglichkeiten vorgesehen.

### Erlass einer Verordnung über die Offenhaltung von Verkaufsstellen anlässlich des Nailaer Frühlings am 20.05.2007 und des Nailaer Herbstes am 07.10.2007 (Vorberatung)

Der Hauptverwaltungsausschuss empfahl außerdem dem Stadtrat, eine Rechtsverordnung zur Offenhaltung der Verkaufsstellen anlässlich des Nailaer Frühlings am 20.05.2007 und des Nailaer Herbstes am 07.10.2007 zu erlassen.

### Jahresbericht der Stadtbibliothek

Des Weiteren stand der Jahresbericht der Stadtbibliothek 2006 auf der Tagesordnung. Der Medienbestand der Bücherei

umfasst inzwischen 14.800 Bücher, 26 Zeitschriften, 545 Videos, 92 DVDs, 370 CDs und Hörbücher, 377 CD-ROMs sowie 310 Tonkassetten. Im Berichtszeitraum hatten 985 Leser aktiv ausgeliehen. 203 Leser meldeten sich neu an.

### Änderungen im Personenstandswesen

1. Bürgermeister Stumpf berichtete über Änderungen im Personenstandswesen. Der Deutsche Bundestag hätte am 09.11.2006 ein sogenanntes Personenstandsrechtsreformgesetz verabschiedet, dem der Bundesrat zugestimmt hätte. Der überwiegende Teil der Regelungen - z.B. Einführung der elektronischen Registerführung, Abschaffung des Familienbuches - träten zum 01.01.2009 in Kraft. Direkt nach Verkündung des Gesetzes ergäbe sich aber eine neue Zuständigkeit für die Führung der Familienbücher. Während bisher das für den Wohnsitz des Ehepaares zuständige Standesamt dessen Familienbuch geführt hätte, sei in Kürze

### Jahresbericht der Stadtbibliothek 2006

das (inländische) Standesamt, bei dem die Eheschließung stattfand, neuer Familienbuchführer. Somit hätte das Standesamt Naila nach und nach alle Familienbücher, bei denen die Ehe nicht in Naila geschlossen worden sei, abzugeben. Spätestens dann, wenn das Familienbuch fortgeschrieben werden müsse oder wenn eine Familienbuchabschrift beantragt werde, müsse das Familienbuch dem Eheschließungsstandesamt zugesandt werden. 1. Bürgermeister Stumpf betonte, dass das Standesamt Naila den Antragstellern bei der Beschaffung von Familienbuchabschriften behilflich sein werde.

#### Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Naila (Vorberatung)

Weiterhin empfahl der Hauptverwaltungsausschuss dem Stadtrat, eine Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung zu beschließen. Die Satzung ist anzupassen, da das neue Urnensammelgrab, das in Form einer anonymen Urnengruft auf dem ehemals kirchlichen Teil des Friedhofes Naila eingerichtet worden ist, einbezogen werden muss. Des weiteren ist im vorliegenden Satzungsentwurf eine Änderung der Regelung hinsichtlich der Beschriftung der Abschlussplatten der Urnennischen vorgesehen.

#### Änderung der Friedhofsgebührensatzung (Vorberatung)

Der Hauptverwaltungsausschuss empfahl dem Stadtrat außerdem, die Friedhofsgebührensatzung um den Gebührentatbestand „Urneneisetzung im Urnensammelgrab II“ (anonyme Urnengruft) zu erweitern. Die Gebühr soll 30,00 € betragen.

#### Information des 1. Bürgermeisters

Am Ende der Sitzung teilte 1. Bürgermeister Stumpf mit, dass am 15.02.2007 Erster Polizeihauptkommissar Georg Märkl verabschiedet und dessen Nachfolger, Polizeihauptkommissar Klaus Bernhardt, in sein Amt eingeführt wurde.

#### Nailaer Bauernmarkt

Erstmals in diesem Jahr findet am Samstag, dem 03. Februar, von 8.00 - 12.00 Uhr, wieder der „Nailaer Bauernmarkt“ auf dem Marktplatz statt.

Die Direktvermarkter der Anbietergemeinschaft „Bauernmarkt im Landkreis Hof“ bieten an diesem Tag wieder ihre frischen, selbsterzeugten Produkte aus der Landwirtschaft an.

#### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek



Montag	14.30-18.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	14.30-18.30 Uhr
Donnerstag	14.30-18.30 Uhr
Freitag	14.30-18.30 Uhr

Mit 18.660 Besuchern und insgesamt 37.672 Entleihungen wurde die Stadtbibliothek auch im letzten Jahr gut genutzt.

Der Bestand umfasst inzwischen 14.800 Bücher einschließlich der Grundschulbücherei, 26 verschiedene Zeitschriftentitel, 545 Videos, 92 DVDs, 370 CDs und Hörbücher, 377 CD-ROMs sowie 310 Tonkassetten.

Am häufigsten umgesetzt wurden die Kinder- und Jugendbücher, und unter den Non-Book-Medien erreichten die DVDs, Hörbücher und Tonkassetten den höchsten Umsatz.

706 Bücher und Zeitschriftenartikel wurden über die Fernleihe aus den wissenschaftlichen Bibliotheken bestellt. Die Fernleihe dient an erster Stelle der Vermittlung von Literatur für wissenschaftliche Arbeit, Beruf sowie Aus- und Fortbildung.

985 Leser haben aktiv ausgeliehen. 60 % der aktiven Leser sind Kinder und Jugendliche. 203 Leser meldeten sich neu an.

Die fünf öffentlichen Internetplätze wurden von 720 Internetnutzern in Anspruch genommen.

Unter [www.winbiap.net/naila](http://www.winbiap.net/naila) kann seit über einem Jahr im Bestand der Stadtbibliothek recherchiert werden. Angemeldete Leser können hier auch ihr Leserkonto einsehen, Medien verlängern und vorbestellen.

Für ihre besonderen Leistungen bei der Unterstützung der Schulen in den Bereichen Leseförderung und Bibliotheksarbeit wurde die Stadtbibliothek im Rahmen einer Festveranstaltung in Donauwörth mit dem Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“ ausgezeichnet. Kulturstaatssekretär Karl Freller und Prof. Walter Eykmann, der Vorsitzende des Bayerischen Bibliotheksverbandes, hielten die Festansprache und überreichten eine Urkunde. Das Gütesiegel wurde erstmalig durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus und das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst an ausgewählte bayerische Bibliotheken verliehen.

Zahlreich besucht wurde die Festwoche im Januar anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Stadtbibliothek. Kinder und Jugendliche konnten wie zu Gutenbergs Zeiten ihren Namen drucken. Der Buchbindermeister Stefan Cseh aus Forchheim zeigte anhand von Bleiletern und einer alten Handpresse, wie früher gedruckt wurde und wie die Fadenheftung funktioniert. Der ehemalige Geschäftsführer der Frankenpost und Autor der „Hofer Spaziergänge“ Gert Böhm las seine Mundartgeschichten vor und bildete somit einen humorvollen Abschluss der Jubiläumswche.

Während der Naikj-Woche konnten bei einer Bücherrallye Fragen rund um das

Thema Natur anhand der Bücher beantwortet werden. Die Lesenacht für die Schüler aus den dritten und vierten Klassen der Grundschule stand im Zeichen des Computers. Sie surfen im Internet, erkundeten CD-ROMs und recherchierten im neuen Online-Bestandskatalog.

Im Oktober wurde die erste Bibliotheksnacht unter dem Motto „Nach(t)lese“ in Bayern gefeiert. Die Stadtbibliothek beteiligte sich an dieser Aktion mit einem Programm für die ganze Familie: Ein Bilderbuchkino für Kinder, ein moderierter Spezialchat sowie eine Lesung mit dem Lichtenberger Autor Rudolf von Waldenfels, der aus seinem Reiseroman „Über die Grenze“ las.

Die bekannte Kinderbuchautorin Anne Maar las auf Einladung der Kreisjugendpflege Hof und der Stadtbibliothek in der Grundschule Naila für die Schüler aus den zweiten und vierten Klassen.

Im Rahmen der Leseförderung fanden in der Stadtbibliothek mehrere Erlebnisführungen für Schulklassen statt. Das zwanglose Entdecken der Bibliothek durch Büchersuchspiele, Piraten-Schatzsuche, Fotosafari oder Bibliotheksgalaxis weckte die Lesefreude bei vielen Schülern.

Vorlese- und Bastelstunden sowie Bilderbuchkino lockten viele Kinder und Kindergartengruppen in die Bibliothek.

In der Adventszeit wurde täglich eine Weihnachtsgeschichte bei Kerzenschein vorgelesen.

Zu den 40 Veranstaltungen und Führungen kamen insgesamt über 900 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in die Bibliothek.

Alle Erstklässler erhielten einen Gutschein für einen kostenlosen Leserausweis und damit die Möglichkeit, das Angebot der Stadtbibliothek für ein ganzes Jahr ohne Entrichtung der Jahresgebühr zu nutzen.

Im Jahr 2007 wird schwerpunktmäßig der DVD- und Kinderbuchbestand erweitert sowie eine Homepage erstellt.



## Rathausnachrichten

### Regionalmuseum der Karlsbader Region, Eger Kulturübersicht für den Monat Februar 2007

#### DAUEREXPOSITION:

**Kunsthistorische Exposition:** Waldsteins Denkmäler, Kunsthistorische Sammlungen, Geschichte der Stadt Eger und des Egerlandes, ergänzt durch einen zwanzigminütigen Film über die Geschichte und die Gegenwart von Eger.

**Waldsteiner Gemäldegalerie:** Es besteht die Möglichkeit, Konzerte, gesellschaftliche Treffen, Seminare, Hochzeiten u.ä. für breitere Öffentlichkeit zu veranstalten.

**Wallensteins Sterbezimmer:** Man kann die Inszenierung „Ermordung Albrechts von Wallenstein“ in Aufführung der Gruppe historischen Fechtens - RECTUS vermitteln.

**Egerer Keramik**

**Lapidarium**

#### DAS GEMÄCHLICHE UND STÜRMISCHE EGERLAND

Dauerausstellung der Geschichte des Egerlandes im 19. und 20. Jahrhundert.

**Vernissage - festliche Eröffnung**

- 15. Februar 2007 um 17 Uhr

#### AUSSTELLUNGEN UND BEGLEITVERANSTALTUNGEN:

„FASCHING, FASCHING ...“

10. Februar um 12.30 Uhr

Faschingsfest auf dem Egerer Marktplatz und in den Museumsräumen, verbunden mit dem Faschingsumzug.

„TILO - SKULPTUREN, GEMÄLDE“

Vernissage: 17. Februar um 17 Uhr

Aus dem Atelier Künstlers, der in Westböhmen - in Planá bei Marienbad lebt.

Ausstellungssaal des Museums

Ausstellung dauert bis 25. März

#### FORSCHUNGSDIENSTLEISTUNGEN

Regionales Forschungszentrum

Jeden Montag von 8 bis 18 Uhr und Mittwoch von 8 bis 16 Uhr.

#### ÖFFNUNGSZEITEN DES MUSEUMS:

Mittwoch - Sonntag - 9.00 - 12.30 und 13.00 - 17.00 Uhr

Vom 1. bis 17. Februar sind die Museumsräume und die Exposition aus betrieblichen Gründen geschlossen.

Die Egerer Burg ist geschlossen



#### Museum Naila

Öffnungszeiten:

Mi. und So., 14.00 bis 17.00 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene 1,50 Euro,

Schüler von 6 bis 18 Jahren 0,50 Euro.

Gruppenbesichtigungen

nach Voranmeldung (Tel. 09282/1890)

auch zu anderen Zeiten möglich.

Internet: [www.naila.de/museum.html](http://www.naila.de/museum.html)

#### „Galerie im Schusterhof“ Schleifmühlweg 11, 95119 Naila

Öffnungszeiten:

Mi., Sa. und So., jeweils 15.00 - 18.00 Uhr

## Termine



#### IfL Frankenwald

Laufend fit bleiben! Mittwoch, 18.00 Uhr:

Gruppenlauf ab Marxgrün / Imbissstand.

Dienstag, 18.00 Uhr: Wirbelsäulengymnastik Bad Steben.



#### Bürger- und Schützengesellschaft Naila

Mittwoch, 18.30 Uhr: LP, LG, GK und Spopi.

Samstag, 14.00 Uhr: Spopi und GK.

Sonntag, 12.00 Uhr: Bogentraining für Fortgeschritten und Erwachsene im ehemaligen AS-Baumarkt.

Montag, 18.00 Uhr: Bogentraining für Schüler und Anfänger im ehemaligen AS-Baumarkt.



#### Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila

Freitag, 02.02., 19.00 Uhr: Arbeitsdienst, Gerätehaus. Verantwortlicher: Wagenlechner Marco.

Samstag, 03.02., ab 16.00 Uhr: Schlachtfest. Verantwortliche: Moll Stefan, Weindl Berthold.

Dienstag, 06.02., 20.00 Uhr: Vorstandssitzung. Verantwortlicher: Wagenlechner Gerhard.

#### Freiwillige Feuerwehr Marlesreuth

Heute, 19.00 Uhr: Unterricht im Gerätehaus.

#### Freiwillige Feuerwehr Culmitz

Freitag, 02.02., 20.00 Uhr: Unterricht / Praxis: Funk. Leiter der Ausbildung: LM Lenz.

Samstag, 03.02., 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung im Gasthof zur Mühle.

#### Reservisten- kameradschaft Naila



02.02., Freitag: 19.00 Uhr: RK Monatsabend im RK-Keller.

Vorschau: 09.02., Freitag: „Nachteule“ in Jägersruh; 15.02., Donnerstag 19.00 Uhr: RK-Treff im RK-Keller.

## Gottesdienste

#### Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Naila: Sa., 03.02., 16.00 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift.

So., 04.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst.

Marxgrün: So., 04.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst; 10.30 Uhr: Kindergottesdienst.

Culmitz: So., 04.02., 9.00 Uhr: Gottesdienst.

Lippertsgrün: So., 04.02., 9.00 Uhr: Gottesdienst mit Prädikanteneinführung von Frau Spörl; 10.00 Uhr: Kindergottesdienst.

Marlesreuth: So., 04.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst.

#### Kath. Pfarrgemeinde

„Verklärung Christi“ Naila

Sa., 03.02., 17.30 Uhr: Beichte und Rosenkranz; 18.00 Uhr: Hl. Messe.

So., 04.02., 10.15 Uhr: Eucharistiefeyer; 19.00 Uhr: Dekanatsjugendvesper in Oberkotzau (Abfahrt: 18.15 Uhr ab Pfarrhof).

Di., 06.02., 16.30 Uhr: Hl. Messe im Kettlerhaus.

Mi., 07.02., 18.30 Uhr: Rosenkranz; 19.00 Uhr: Hl. Messe.

Do., 08.02., 17.00 Uhr: Anbetung im Kettlerhaus.

#### Neuapostolische Kirche

So., 04.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst Hof St.Ap. Übertragung.

Mi., 07.02., 20.00 Uhr: Gottesdienst.

#### Evang.-meth. Kirche Naila

Sa., 03.02., 14.00 Uhr: Jungschar.

So., 04.02., 9.30 Uhr: Gottesdienst und Sonntagsschule; 18.30 Uhr: Jugendkreis. Mo., 05.02., 19.30 Uhr: Posaunenchor.

Do., 08.02., 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis.

#### Jehovas Zeugen, Versammlung Naila Königreichssaal, Am Hammerberg 11

So., 04.02., 9.30 - 11.30 Uhr: Biblischer Vortrag, Thema: „Stimmst du in deinem Denken mit Gott überein?“; anschl. Bibel- und Wachturm-Studium und Schlussansprache Kreisaufseher.

Di., 06.02., 19.30 - 20.30 Uhr: Bibelstudium im kleinen Kreis, Kap. 4, Abs. 1 - 11; Aus dem Buch: „Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe!“

Fr., 09.02., 19.30 - 21.15 Uhr: Schulkurs für Evangeliumsverkündiger, anschl. Ansprachen und Tischgespräche.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Internet: [www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de)

Memo

ORTHOPÄDIE - TECHNIK  
SANITÄTSHAUS GmbH

**SCHIELE**

HELFFEN IST UNSER HANDWERK

95119 NAILA  
HOFER STR. 25  
TEL. 0 92 82 / 3 91 91

Freie Parkplätze  
direkt  
vor dem Haus